

Einführungskurs in die Elektroenzephalographie

Sächsisches Epilepsiezentrum mit den Standorten
Universitätsklinikum Dresden und Radeberg – Kleinwachau

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

sehr herzlich möchten wir Sie zu unserem **Einführungskurs in die Elektroenzephalographie** einladen. Diese Veranstaltung richtet sich besonders an Ärzte, die die Grundlagen des EEG erlernen wollen. Der Kurs soll Basiswissen vermitteln, das notwendig ist, um EEG-Kurven zu befunden und zu beurteilen. Unter der Anleitung von erfahrenen EEG-Auswertern haben die Kursteilnehmer Gelegenheit, in Gruppen die Auswertung und Interpretation typischer EEG-Befunde zu üben. Weiterhin soll unter der Anleitung von medizinisch-technischen Assistentinnen und Assistenten die Technik der EEG-Ableitung erlernt werden.

Kursinhalte

- neurophysiologische Grundlagen des EEG
- Polaritätsregeln
- technische Voraussetzungen und selbständige Ableitung des EEG
- Artefakterkennung und Artefaktbeseitigung
- Beurteilung des normalen EEG
- Einführung in das EEG von Kindern
- Grundlegende pathologische EEG-Muster
- Anleitung zur EEG- Befunderstellung

Datum: Freitag, 1. Juli 2022, von 15.00 bis 19.30 Uhr
Samstag, 2. Juli 2022, von 9.00 bis 15.00 Uhr

Ort: Universitätsklinikum, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Konferenzzentrum Haus 19, 1. Etage
Eingang Haus 27 (DINZ), Übergang Haus 19

Teilnahmegebühr: 150 €

Fortbildungspunkte der SLÄK, DGfE und DGKN wurden genehmigt.



Herzliche Grüße,

Dr. M. Lesser
Leiter EEG-Abteilung
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsklinikum Dresden

Dr. G. Leonhardt
Leiter Epilepsie-Spezialstation
Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie
Universitätsklinikum Dresden



Anmeldung zum Einführungskurs in die Elektroenzephalographie

**Hiermit melde ich mich verbindlich für den
EEG-Einführungskurs am 1. und 2. Juli 2022 an.**

Titel, Name, Vorname:

Kontaktadresse:

.....

Telefon:

Fax-Nr.:

E-Mail-Adresse:

Datum

Unterschrift

.....

.....

Es wird darum gebeten, sich bis zum 10.06.2022 anzumelden.

Ansprechpartner: Frau Seffer-Wätzold, Frau Csapo

Email: EEG-Kurs@uniklinikum-dresden.de

Fax: 0351- 458 6360

Tel: 0351- 458 2777

Bitte überweisen Sie vorab (bis spätestens 25.06.2022) die Teilnehmergebühr in Höhe von 150,00 Euro unter Angabe des Kennwortes: „**EEG-Kurs 2022**“ auf folgendes Konto:

Empfänger: Carl Gustav Carus Management GmbH
Bank: Deutsche Kreditbank AG
Bankleitzahl: 120 300 00
Kontonummer: 11 248 333
Kennwort: EEG-Kurs 2022 (bitte unbedingt angeben!)

IBAN: DE 71 1203 0000 0011 248 333
BIC: BYLADEM 1001

Programm:

Freitag, 1. Juli 2022:

15.00	Begrüßung	
15.00 – 15.30	Physiologische Grundlagen des EEG	Lapp
15.30 – 16.15	Technische Grundlagen, Polaritätsregeln, Lokalisation: Vor- und Nachteile verschiedener Montagen	Lesser
16.15 – 17.15	Praktische Übung in Kleingruppen zur Ableittechnik: Technik der EEG-Ableitung, Vermessen des Kopfes, Elektrodenplatzierung (10-20 & 10-10 System), Impedanzmessung, Elektrodentypen	MTAF des UKD
17.15 – 17.45	Kaffeepause	
17.45 – 18.45	Normales EEG bei Erwachsenen im Wachen, bei Aktivierungsmaßnahmen, Ermüdung und im Schlaf	Hopp
18.45 – 19.30	Diffuse und fokale Störungen im EEG	Leonhardt

Samstag, 2. Juli 2022:

09.00 – 09.45	Iktuale und interiktuale epilepsietypische EEG-Aktivität	Hopp
09.45 – 10.30	Grundlagen der EEG-Ableitung bei Kindern	Holert
10.30 – 10.45	Kaffeepause	
10.45 – 12.15	Praktische Übung in Kleingruppen: Interpretation von EEG- und Video-EEG-Registrierungen	Alle Referenten
12.15 – 13.15	Mittagspause	
13.15 – 13.45	Artefakte im EEG	Lesser
13.45 – 14.15	Pharmakologische Einflüsse auf das EEG	Leonhardt
14.15 – 15.00	Befunderstellung / Beispiele / Fallstricke EEG-Quiz, Diskussion und Fragen	Lesser / Alle Referenten
15.00	Ende der Veranstaltung	

Referenten:

Herr N. Holert, Kleinwachau - Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg
 Dr. P. Hopp, Kleinwachau - Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg
 H.- S. Lapp, Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Dresden
 Dr. G. Leonhardt, Neurochirurgische Klinik, Universitätsklinikum Dresden
 Dr. M. Lesser, Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Dresden